

Oldtimer Rallye der Extraklasse

Wieso in die Ferne schweifen, wo das Aufregende doch so nah ist? Erleben Sie die Karawanken Classic Rallye hautnah und bestaunen Sie die Oldtimer und Kultfahrzeuge, die sich im Wettbewerb durch halb Kärnten messen.

Von Jannine Köstinger

Das 1. C.A.R. Team Ferlach veranstaltet von 10. bis 12. Mai die 5. Karawanken Classic Rallye für historische Automobile als Revival der Internationalen Karawankenrallye von 1970 – 1989.

Sicherheit für Oldies

Die Veranstaltung wird als Gleichmäßigkeitsprüfung gemäß den Sportbestimmungen der OSK/FIA durchgeführt. Eine Gleichmäßigkeitsprüfung ist ein Wettbewerb, bei dem ein

Auto nicht wie in Rennen möglichst schnell und daher gefährlich bzw. kostenintensiv bewegt wird, sondern gleichmäßig, d. h. innerhalb von Sollzeiten zum Ziel gebracht wird.

Die Strecke

Die Länge der Strecke beträgt rund 550 km. Start der Tagesetappen ist immer das Fahrerlager in Velden. Der freiwillige Prolog am Donnerstag, 10. Mai, führt von Velden nach Klagenfurt und zählt nicht zur



Burgbesitzer Karl Khevenhüller mit seinem Oldtimer vor der Burg Hochosterwitz

Wertung. Die erste Tagesetappe am Freitag, 11. Mai, bringt die Teilnehmer in die Gemeinden rund um Klagenfurt und St. Veit. Ziel dieser Etappe ist die Burg Hochosterwitz. Die zweite Tagesetappe am Samstag, 12. Mai, führt die Oldies übers Rosental ins Lavanttal. Die genauen Zuschauerpunkte und Gemein-

den finden Sie auf www.carteam-ferlach.at.

Sechs Nationen am Start

Es werden circa 100 Automobile mit Fahrern und Co-Piloten aus der Schweiz, Lichtenstein, Deutschland, Slowenien und Tschechien erwartet. Teilnahmeberechtigt sind historische Autos bis Fertigungsbaujahr 1991.